

Weitere Informationen

Die **Unterrichtssprachen** sind Französisch und Deutsch.

In der Übung kommen verschiedene **didaktische Methoden** zur Anwendung: unterschiedliche Lerner- und gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – Referat - fragend-entwickelnder Unterricht - Kleingruppenmethoden – Partner- und Einzelarbeit)

Die Arbeitsweise im Praktikum umfasst: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit

Anmeldung:

Zur Übung: CLIX Campus/HISPOS/Homepage des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) (www.uni-saarland.de/zfl)

Zum Schulpraktikum: Viererteams des Seminars werden von der Geschäftsstelle des ZfL an die Schulen zugeteilt.

Studienverlaufsplan LAB Französisch

- Dieser Verlaufsplan zeigt *eine* Möglichkeit, die Module anzuordnen. Dieser Ablauf wird empfohlen, er ist nicht verpflichtend!
- Der Auslandsaufenthalt (insg. 3 Monate) sollte bis zu Beginn des 6. Semesters absolviert sein!

Module	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.
LA F MSK 1 9 CP (6 SWS)								
LA F SW 1 7 CP (4 SWS)								
LA F LW 1 9 CP (6 SWS)								
LA F MSK 2 9 CP (6 SWS)								
Sem.begl.Praktikum 7 CP (2 SWS+15 Tage)								
LA F KW 10 CP (6 SWS)								
LAB F MSK 3 6 CP (4 SWS)								
LAB F SLK 13 CP (6 SWS)								
4-Wo-Praktikum 9 CP (2 SWS+4Wochen)								
LAB F MSK 4 9 CP (6 SWS)								
Beispiel für Modul(teil)abfolge:	MSK1: 2 Ü LW1:VL + PS oder SW1:VL + PS	MSK1: 1Ü MSK2: 1Ü SW1:VL + PS oder LW1:VL + PS	MSK2: 2Ü KW: VL + PS LW1: Ü	KW: Ü SLK: PS Praktikum	MSK3: 1Ü (FD) SLK: PS	SLK: HS Praktikum	MSK3: 1Ü MSK4: 2 Ü	MSK4: 1Ü Wissens- schaft- liche Arbeit
	6+3+3	3+3+3+4	6+3+4+3	3+4+7	3+4	5+9	3+6	3
CP gesamt	12	13	16	14	7	14	9	3